

Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 005-2015
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2015.RRGR.50

Eingereicht am: 17.01.2015

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Geissbühler-Strupler (Herrenschwanden, SVP) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 3

Dringlichkeit verlangt: Ja
Dringlichkeit gewährt: Nein 22.01.2015

RRB-Nr.: vom
Direktion: Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat:



Leere Postautos auf Stadtboden - Schliessung von Postautokursen auf dem Land: ein untragbarer Widerspruch

Der Regierungsrat wird aufgefordert, den Postautokurs Bahnhof- Lindenhofspital-Bahnhof (Kurs 103) zu streichen.

Begründung:

Der Postautokurs 103 auf Stadtboden ist oft mit Leerfahrten unterwegs, da dieselbe Strecke mit weit über 100 Fahrten pro Tag durch die Linien 102, 104, 105 und 106 sehr gut bedient wird. Dieses sinnlose Angebot kostet die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler monatlich rund 12 000 bis 15 000 Franken und belastet auch die Umwelt.

Dies führt zu Unmut bei der Landbevölkerung, da gleichzeitig aus Spargründen das Postautoangebot von Landgemeinden in die Stadt Bern gekürzt und zum Teil an Postautostationen nicht mehr gehalten wird.

Diese Unsinnigkeit und Ungerechtigkeit muss möglichst schnell behoben werden.

Begründung der Dringlichkeit: Weil umgehend jährlich gegen 200 000 Franken eingespart werden kann, ist Dringlichkeit verlangt.